

50 Jahre Forschung für die Zukunft der Städte

Klimawandel und Wohnen im aktuellen Fokus

Jubiläumskonferenz am 7. September 2023 im Radialsystem,
Berlin

Das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) feiert am 7. September sein 50-jähriges Bestehen und lädt Freunde und Partner des Instituts aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft zur wissenschaftlichen Konferenz „50 Jahre Forschung für die Zukunft der Städte – Klimawandel und Wohnen im aktuellen Fokus“.

Ziel des Difu ist es, den Städten neue Impulse für die Lösung anstehender Herausforderungen zu geben und mit innovativen Ideen zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung beizutragen. Im Fokus der Konferenz stehen drängende Themen, die aus dem Klimawandel und der ungebremsten Teuerung des Wohnens erwachsen.

Wie können Kommunen die epochale Aufgabe bewältigen, um die Städte an den Klimawandel anzupassen? Wie kann bezahlbarer Wohnraum erhalten oder geschaffen werden, während sich die Krisen kumulieren? Und welchen Beitrag kann die Stadtforschung für die Städte von morgen leisten?

Diskutieren Sie zu diesem besonderen Anlass mit uns – im [Radialsystem Berlin](#).

Donnerstag, 7. September 2023

12:30 Ankommen und Registrierung

13:00 Eröffnung und Grußworte

- Prof. Dr. Carsten Kühl, Wissenschaftlicher Direktor und Institutsleiter des Difu, Berlin
- Helmut Dedy, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städtetages, Berlin
- Staatssekretär Dr. Rolf Bösing, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Berlin
- Prof. em. Dr. Dr. h.c. Ulrich Battis, Emeritus der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin und Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirates des Difu

Bezahlbarer Wohnraum in Zeiten kumulierender Krisen – Herkulesaufgabe für Kommunen

13:30 Keynote

- Prof. Dr. Guido Spars, Gründungsdirektor der Bundesstiftung Bauakademie, Berlin

13:45 Podiumsdiskussion mit dem Vortragenden und

- Frauke Burgdorff, Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Mobilität der Stadt Aachen
- Prof. Dr. Martin Haag, Bürgermeister für Stadtentwicklung und Bauen der Stadt Freiburg
- Prof. Dr. Dirk Löhr, Hochschule Trier
- Staatssekretär Stephan Machulik, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin

Moderation: Ricarda Pätzold, Difu, Berlin

14:45 Pause

Antworten auf den Klimawandel – Städte vor einer epochalen Transformation?

15:15 Keynote

- Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

15:30 Podiumsdiskussion mit dem Vortragenden und

- Anne Klein-Hitpaß, Leiterin des Forschungsbereichs Mobilität am Difu, Berlin
- Simone Raskob, Dezernentin für Umwelt, Verkehr und Sport, Stadt Essen und Vorsitzende des Umweltausschusses des Deutschen Städtetages
- Cornelia Rösler, Leiterin des Forschungsbereichs Umwelt am Difu, Köln
- Dr. Christine Wilcken, Beigeordnete des Deutschen Städtetages, Leiterin des Dezernats Klima, Umwelt, Wirtschaft, Brand- und Katastrophenschutz, Köln

Moderation: Luise Willen, Difu, Köln

Stadtforschung für die Städte von morgen

16:30 Podiumsdiskussion mit

- Dr. Markus Eltges, Direktor des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), Bonn
- Staatsrätin Monika Thomas, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW), Hamburg
- Dr. Jens Libbe, Leiter des Forschungsbereichs Infrastruktur, Wirtschaft und Finanzen am Difu, Berlin

Moderation: Prof. Dr. Arno Bunzel, Stellvertretender Institutsleiter des Difu und Leiter des Forschungsbereiches Stadtentwicklung, Recht und Soziales, Berlin

17:00 Ende der Konferenz

18:30 Abendempfang (geschlossene Veranstaltung)

50 Jahre Forschung für die Zukunft der Städte

Abendempfang

18:00 Einlass

18:30 Eröffnung und Grußworte

- Prof. Dr. Carsten Kühl,
Wissenschaftlicher Direktor und Institutsleiter des Difu, Berlin
- Bundesministerin Klara Geywitz,
Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Berlin
- Burkhard Jung, Vizepräsident des Deutschen Städtetages, Berlin
- Senator Christian Gaebler, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen
und Wohnen Berlin

19:15 Talkrunde mit ehemaligen Institutsleitern
und Mitarbeiter*innen des Difu

19:40 Kulturelle Intervention

20:00 Buffet

Musikalische Untermalung: DJ*ane

Ausklang des Abends gegen 23:30

Veranstaltungsort

→ Radialsystem Holzmarktstraße 33 10243 Berlin



Anreise

Erreichbarkeit per ÖPNV

Das Radialsystem ist per S-Bahn, Bus, Regionalbahn und Fernverkehr über den Ostbahnhof zu erreichen. Der Fußweg vom Ostbahnhof beträgt ca. 5 Minuten.

Bahn

Reisen Sie mit dem vergünstigten Veranstaltungsticket der DB bequem zum Veranstaltungsort. Mehr Informationen zur Buchung finden Sie gleich [hier](#).

Parken

Auf dem Gelände des Radialsystems gibt es zwei Schwerbehindertenparkplätze. Weitere Parkmöglichkeiten befinden sich am Ostbahnhof (Fußweg ca. 5 Minuten).

Barrierefreiheit

Das Radialsystem wurde 2017 evaluiert und als „teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderungen“ zertifiziert. Der barrierefreie Zugang zu allen Veranstaltungsräumen (mit Ausnahme des Decks) ist im Radialsystem gewährleistet. Personen mit körperlicher Einschränkung bitten wir um vorherige Anmeldung.

Hotelbuchungen

Nähere Informationen zu den Hotels und Kontingenten haben wir Ihnen in einer Übersicht zusammengestellt. Bitte folgen Sie diesem [Link](#).

Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH www.difu.de

Konferenzbetreuung

→ Katrin Adam Tel. +49 30 39001-215 50-Jahre-Difu@difu.de